

PRESSESPIEGEL

RSV MÖVE KORNWESTHEIM

2. QUARTAL 2004



Inhaltsverzeichnis:

<u>INHALTSVERZEICHNIS:</u>	<u>2</u>
<u>KORNWESTHEIMER ZEITUNG DONNERSTAG, 01.04.04</u>	<u>3</u>
MÖVE-NACHWUCHS SICHERT SICH VIER TITEL	3
<u>KORNWESTHEIMER ZEITUNG FREITAG, 30.04.2004</u>	<u>4</u>
MÖVEN STARTEN IN RADWANDERSAISON	4
<u>KORNWESTHEIMER ZEITUNG MITTWOCH, 02.06.2004</u>	<u>5</u>
MÖVEN RADELN BEI STERNFAHRT MIT	5
<u>KORNWESTHEIMER ZEITUNG DONNERSTAG, 17.06.2004</u>	<u>6</u>
FAHREN UND MULTIPLIZIEREN	6

Kunstradsport: Kreismeisterschaften der Schüler in Besigheim

Möve-Nachwuchs sichert sich vier Titel

(kwz). Mit vier Titeln kehrte der RSV Möve von den Kreismeisterschaften im Kunstradsport der Schülerinnen und Schüler in Besigheim zurück. 13 Einzelfahrer und vier Mannschaften waren für Möve an den Start gegangen.

Das größte Starterfeld verzeichnete das 1er Kunstfahren der Schülerinnen C. So schnitten die Kornwestheimer Fahrerinnen ab: Marie Pfeiffer auf Rang 3, Christiane Otto Rang 8, Antje Grochau Rang 10, Iris Mahninger Rang 14 und Lena Pfeiffer Platz 15. Auch bei den Schülern gehen gute Nachwuchstalente beim RSV Möve hervor. Bei den Schülern C brachte es Ruben Schäfer mit guter Leistung auf Platz zwei, Marcel Traber auf Platz 4. Bei den Schülern B fuhr Domenic Wörner seine persönliche Bestleistung und landete auf Rang 3.

In der Gruppe B der Schülerinnen gingen drei RSV-Sportlerinnen an den Start. Carmen Janocha qualifizierte sich mit dem zweiten Platz für die Bezirksmeisterschaften. Dieses Ziel verfehlte Maren Müller mit Rang 3 nur knapp. Anja Mahninger konnte ihren 7. Platz vom

Vorjahr halten. Bei den Schülerinnen A darf sich Eva Pieper mit dem Titel der Kreismeisterin schmücken. Sie nimmt nun auch an den Bezirksmeisterschaften und an den württembergischen Meisterschaften teil. Melanie Müller schaffte das nicht: Sie kam auf Platz 4.

Einen zweiten Titel sicherten sich Carmen Janocha, Fabian Grochau, Melanie Müller und Eva Pieper im 4er Kunstfahren der Schüler. Sie verzeichneten zwar nur einen Sturz, fuhren aber vier Bilder nicht mehr in der Zeit von fünf Minuten. Da sie mit deutlich mehr Schwierigkeitspunkten als im Vorjahr an den Start gingen, fuhren sie dennoch ihre persönliche Bestleistung heraus und erreichten somit die Qualifikation für die Bezirksmeisterschaft. Den dritten Titel für den RSV holten Jamin Schäfer, Vanessa Fuchs, Fabian Grochau, und Aline Merkl im 4er Einradfahren der Schüler. Sie zeigten eine gute Kür, stürzten in der Mitte ihrer Darbietung gleich drei Mal. Sie fuhren aber sonst alle Bilder in der vorgegebenen Zeit und erreichten auch eine persönliche Bestleistung. Mit ihnen rechnet der Verein auf

jeden Fall in Königs bei den Bezirksmeisterschaften. Ebenfalls konnten sie sich für die Württembergischen Meisterschaft wie schon im Vorjahr qualifizieren.

Obwohl nur wenig Zeit fürs Training zur Verfügung stand, konnte sich das Ergebnis der 6er Einradmannschaft sehen lassen. Sie verzeichnete vier Stürze: Auch muss noch einiges an der Haltung gearbeitet werden. Trotzdem holten sie noch den vierten Titel für Kornwestheim. Darüber freuen sich Vanessa Fuchs, Jamin Schäfer, Carmen Janocha, Fabian Grochau, Robert Otto und Aline Merkl. Sie konnten sich ebenfalls für die Bezirksmeisterschaft qualifizieren.

Ihr bestes gab die neu gebildete 4er Einradmannschaft der Schülerinnen mit Larissa Garau, Christiane Otto, Anja Mahninger und Maren Müller. Sie zeigten ebenfalls nach nur knapper Trainingszeit eine gute Leistung. Drei Stürze und Abzüge bei den Haltungsnoten kosteten sie die Qualifikation für die Bezirksmeisterschaften. Trainerin Sabrina Sammet und Trainer Conrad Werner zeigten sich mit Platz 3 aber zufrieden.



Für den RSV Möve bei den Kreismeisterschaften der Schüler erfolgreich am Start (von links): Domenic Wörner, Marcel Traber und Ruben Schäfer
Bild: oh

Möven starten in Radwandersaison

Kornwestheim (met): Am Samstag, 1. Mai, startet der RSV Möve Kornwestheim mit einer rund 50 Kilometer langen Tour in die Radwandersaison. In gemütlichem Tempo wird vom Kornwestheimer Marktplatz aus durch Pattonville nach Ludwigsburg-Hoheneck geradelt, wo im Schießtal die Frühstücksrast stattfindet. Sie wird vom RSV nicht bewirtet. Danach geht es am Favoritpark vorbei zum Schloss Monrepos, über Tamm nach Bietigheim-Bissingen. In Markgröningen findet die bewirtete Mittagsrast statt. Nach der Besichtigung von Markgröningens Altstadt geht es wieder über Möglingen nach Kornwestheim zurück.

Die Tour ist besonders für Familien mit Kindern geeignet, erklärt der RSV Der 1. Wanderfahrwart Kurt Mahninger rät allen, vor der Tour das Fahrrad auf seine Verkehrstauglichkeit zu prüfen.

Möven radeln bei Sternfahrt mit

Kornwestheim (met). Am Sonntag, 6. Juni, unternimmt der RSV Möve Kornwestheim die zweite Wanderfahrt der Saison. Sie findet im Rahmen der Sternfahrt des RSC Komet Ludwigsburg statt. Los geht es um 9 Uhr auf dem Marktplatz.

Die rund 40 Kilometer lange Strecke führt über das Lange Feld nach Münchingen. Von dort geht es über Ditzingen, Hemmingen, Schwieberdingen, Markgröningen, Asperg und Schloss Monrepos zum Ziel, dem Vereinsheim des RSC Komet in Eglosheim. Dort findet gegen 13 Uhr die Pause statt, die vom RSC bewirtet wird. Um 14 Uhr geht es zurück. Teilnehmen kann jeder, der ein verkehrssicheres Fahrrad hat. Der RSV empfiehlt das Tragen eines Fahrradhelms. Da in gemütlichem Tempo gefahren wird, könnten auch Familien mit Kindern teilnehmen. Die Sternfahrt wird als 28. Ludwigsburger Barockstadt-Rundfahrt ausgerichtet. Es nehmen auch andere Vereine aus dem Umkreis teil, erklärt der RSV. In der Mittagspause findet eine Siegerehrung statt. Die Wertung erfolgt nach den gefahrenen Gesamtkilometern. Dabei wird die Zahl der Fahrer mit den zurückgelegten Kilometern multipliziert.

Fahren und multiplizieren

RSV Möve bei Sternfahrt auf dem zweiten Platz

Kornwestheim (met). Den zweiten Platz erzielte die Wandergruppe des RSV Möve Kornwestheim bei einer vom RSC Komet Ludwigsburg ausgerichteten Sternfahrt. Das Kornwestheimer Team war mit 27 Teilnehmern dabei.

Insgesamt nahmen sechs Vereine aus dem Landkreis Ludwigsburg an der Sternfahrt teil. Die Auswertung der Plätze erfolgte durch das Multiplizieren der gefahrenen Kilometer der einzelnen Fahrer mit der Gesamtzahl der Fahrer einer Gruppe. Mit 1772 Kilometern und 25 Fahrern konnte sich der RSV Gerlingen den ersten Platz sichern. Das größte Starterfeld stellte der RSV Kornwestheim mit 27 Teilnehmern und 1443 gefahrenen Kilometern. Der ausrichtende Verein konnte zehn Fahrer animieren, insgesamt 750 Kilometer zu fahren. Der RKV Neckarweihingen nahm mit 13 Fahrern teil und radelte 624 Kilometer. Den fünften Platz sicherte sich der RSV Freiberg mit sieben Teilnehmern und 364 Kilometern. Mit drei Teilnehmern fuhr der RSF Großbottwar 194 Kilometer.

Die Kornwestheimer legten eine ungefähr 40 Kilometer lange Strecke zurück. Sie führte über das lange Feld durch Münchingen nach Ditzingen, Hemmingen, Schwieberdingen, Markgröningen und Asperg zum Vereinsheim des RSC Komet in Ludwigsburg-Eglosheim.



Treffpunkt Jakob-Sigle-Platz: Von hier aus starteten die Möve-Fahrer zur Sternfahrt nach Ludwigsburg

Bild: oh